# **SIEMENS**

### **Datenblatt**

# 6ES7134-4GD00-0AB0



\*\*\* Ersatzteil \*\*\* SIMATIC DP, Elektronikmodul ET 200S, 4AI Standard I-2-Wire, 4-20mA; 13 Bit, 15mm Baubr. für 2-Draht Messumformer Zykluszeit 40ms/Modul mit LED SF (Sammelfehler)

Produktfunktion  • takisynchroner Betrieb  • Nein  Versorgungsspannung  Lastspannung L+  • Nennwert (DC)  • Verpolschutz  Ja  Eingangsstrom  aus Lastspannung L+ (ohne Last), max.  aus Rückwandbus DC 3,3 V, max.  10 mA  Ausgangss pannung  Spannungsversorgung der Messumformer  • vorhanden  • kurzschlussfest  Vertusfleistung  Vertusfleistung, typ.  Adressbarolich  Adressraum je Modul, max.  8 byte  Analogingabon  Arzahl Analogeingange  4 zulässiger Eingangsstrom für Storneingang (Zerstörgrenze), max, max, 30 mA; elektronisch begrenzt  max, 27, kuzzeit (alle Kanäle), max.  Leitungslänge  • 4 mA bis 20 mA  Leitungslänge  • geschirmt, max.  Analogwerbildung für dio Eingängo  Messprinzip  Messprinzip  Messprinzip  Messprinzip  Messprinzip  Analogwerbildung für dio Eingängo  Messprinzip  Messprinzip  Messprinzip  Integrationse- und Wandlungszeit/Auflösung pro Kanal  • Auflösung mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive Vorzeichen), max.  Integrationszeit parametrierbar  • Ja; in 4 Stufe  • Stufie: Keine  • Stufie: Schwach  Ja; in 4 Stufeu  Ja; in 4 Stufeu  • Stufie: Schwach  Ja; in 4 Stufeu  • Stufie: Schwach  Ja; in 4 Stufeu  • Stufie: Schwach  Ja; in 4 Styfuszeit  Ja; in 4 Stufeu  • Stufie: Schwach  Ja; in 4 Styfuszeit  Ja; in 4 Stufeu	Allgemeine Informationen		
Lastspannung L+   Nemewr(DC)   24 V; vom Powermodul	Produktfunktion		
Lastspannung L+  Nennwert (DC) Neropsochutz  Eingangsstrom  aus Lastspannung L+ (ohne Last), max. 125 mA  aus Rückwandbus DC 3,3 V, max.  Ausgangsspannung Spannungsversorgung der Messumformer Nordmanden Nerurschlussfest Ja; ca. 200 mA für Modul  Vertustleistung. Vertustleistung, typ. O,6 W  Adressbreich Adressraum je Modul Adressraum je Modul Analogeingange  Analogeingangen  Analogeingangen  Analogeingangen  Analogeingangen  Ausgangsstrom für Stromeingang (Zersförgrenze), max.  Zykluszeit (alle Kanale), max.  Leitungslänge  Nesprinzip  Nesprinzip  Messprinzip  Messprinzip  Integrationszeit (ms) Nesprinzip  Integrationszeit parametrierbar Nesprinzip Nes	<ul> <li>taktsynchroner Betrieb</li> </ul>	Nein	
Nennwert (DC) Verpolschutz Ja  Eingangsstom  aus Lastspannung L+ (ohne Last), max. 125 mA  aus Rückwandbus DC 3,3 V, max. 10 mA  Ausgangsspannung Spannungsversorgung der Messumformer  • vorhanden • kurzschlussfest Ja; ca. 200 mA für Modul Verlustleistung Verlustleistung Verlustleistung Verlustleistung Adressraum je Modul • Adressraum je Modul, max. 8 byte  Analogeingaben  Anzahl Analogeingange  zulässiger Eingangsstrom für Stromeingang (Zerstörgrenze), max. Zykluszeit (alle Kanale), max. 40 ms; 33 bis 40 ms  Eingangsstreiche (Nennwerte), Ströme • 4 mA bis 20 mA  Leitungslänge • geschirmt, max. Analogwerbildung für die Eingange  Messprinzip  Messprinzip  Integrations- und Wandlungszeit/Aufösung pro Kanal • Auflosynam mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive Vorzeichen), max. • Integrationszeit gmax • Integrationszeit gmax • Storspannungsunterdrückung für Störfrequenz f1 in Hz  Glättung der Messwerte • parametrierbar • Stufe: Keine  Ja; in 4 Stufen	Versorgungsspannung		
Verpolschutz     Eingangsstrom     aus Lastspannung L+ (ohne Last), max.     aus Rückwandbus DC 3,3 V, max.     10 mA  Ausgangsspannung Spannungsversorgung der Messumformer     • vorhanden     • kurzschlussfest     Ja; ca. 200 mA für Modul  Vertustleistung Vertustleistung, typ.     0,6 W  Adressraum je Modul     • Adressraum je Modul, max.     8 byte  Analogeingaben  Anzahl Analogeingange     2ulässiger Eingangsstrom für Stromeingang (Zerstörgrenze), max.     30 mA; elektronisch begrenzt max.  Eingangsbereiche (Nennwente), Ströme     • 4 mA bis 20 mA  Leitungslänge     • geschirmt, max.     200 m  Analogwertbildung für die Eingänge  Messprinzip  Integrations- und Wandlungszett/Auflösung pro Kanal     • Auflösung mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive Vorzeichen), max.     • Integrationszeit (ms)     • Störspannungsunterdrückung für Störfrequenz f1 in Hz  Glättung der Messewerte     • Paramethrierbar     • Stufe; Keine     3a; in 4 Stufen     3a; in 2 Sydkuszeit	Lastspannung L+		
Eingangsstrom  aus Lastspannung L+ (ohne Last), max. 125 mA  aus Rückwandbus DC 3,3 V, max. 10 mA  Ausgangspannung  Spannungsversorgung der Messumformer  • vorhanden Ja  • kurzschlussfest Ja; ca. 200 mA für Modul  Verfustleistung  Vertustleistung, typ. 0,6 W  Adressraum je Modul, max. 8 byte  Analogeingaben  Anzahl Analogeingaben  Anzahl Analogeingange 4  zulässiger Eingangsstrom für Stromeingang (Zerstörgrenze), max.  Zykluszeit (alle Kanäle), max. 40 ms; 33 bis 40 ms  Eingangsbereiche (Nennwerte), Ströme  • 4 mA bis 20 mA  Leitungslänge  • geschirmt, max. 200 m  Analogwertbildung für die Eingänge  Messyrinzip  Integrations- und Wandlungszeit/Auflösung pro Kanal  • Auflösung mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive Vorzeichen), max.  • Integrationszeit garametrierbar  • Integrationszeit (ms)  • Störspannungsunterdrückung für Störfrequenz f1 in Hz  Glättung der Messwerte  • parametrierbar  • parametrierbar  • Stufe: Keine	<ul><li>Nennwert (DC)</li></ul>	24 V; vom Powermodul	
aus Rakspannung L+ (ohne Last), max.  aus Rückwandbus DC 3,3 V, max.  Ausgangsspannung  Spannungsversorgung der Messumformer  • vorhanden  • kurzschlussfest  Ja; ca. 200 mA für Modul  Verlustleistung  Verlustleistung, typ.  Adressraum je Modul  • Adressraum je Modul, max.  Analogeingaben  Anzahl Analogeingänge  2ulässiger Eingangsstrom für Stromeingang (Zerstörgrenze), max.  Zykluszeit (alle Kanäle), max.  40 ms; 33 bis 40 ms  Eingangsbereiche (Nennwerte), Ströme  • 4 mA bis 20 mA  Leitungslänge  • geschirmt, max.  Analogwortbildung für die Eingänge  Messprinzip  Integrations- und Wandilungszeit/Auflösung pro Kanal  • Auflösung mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive Vorzeichen), max.  • Integrations- und Wandilungszeit/Auflösung pro Kanal  • Integrations- und Wangungunterdrückung für Störfrequenz f1 in Hz  Sitörspannungsunterdrückung für Störfrequenz f1 in Hz  Glattung der Messwerte  • parametrierbar  • Ja; in 4 Stufen  Ja; 1x Zykluszeit	<ul> <li>Verpolschutz</li> </ul>	Ja	
aus Rückwandbus DC 3,3 V, max.  Ausgangsspannung  Spannungsversorgung der Messumformer  • vorhanden • kurzschlussfest  Verlustleistung  Verlustleistung  Verlustleistung, typ.  Adressraum je Modul • Adressraum je Modul, max.  Analogeingaben  Anzahl Analogeingange  - zullassiger Eingangsstrom für Stromeingang (Zerstörgrenze), max.  Zykluszeit (alle Kanale), max.  4 0 ms; 33 bis 40 ms  Eingangsbereiche (Nennwerte), Ströme • 4 mA bis 20 mA  Leitungslänge • geschirmt, max.  Analogverrbildung für die Eingänge  Messprinzip  integrations- und Wandlungszeit/Auflösung pro Kanal  • Auflösung mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive Vorzeichen), max.  • Integrationszeit parametrierbar • Integrationszeit parametrierbar • Integrationszeit (ms) • Störspannungsunterdrückung für Störfrequenz f1 in Hz  Glättung der Messwerte • parametrierbar • Stufe: Keine  Ja; in 4 Stufen  Ja; in 4 Stufen  Ja; in 4 Stufen  Ja; in 4 Stufen	Eingangsstrom		
Ausgangsspannung Spannungsversorgung der Messumformer	aus Lastspannung L+ (ohne Last), max.	125 mA	
Spannungsversorgung der Messumformer  • vorhanden • kurzschlussfest  Verfustleistung  Verfustleistung, typ. 0,6 W  Adressbereich  Adressraum je Modul • Adressraum je Modul, max. Analogeingaben  Anzahl Analogeingange  zulässiger Eingangsstrom für Stromeingang (Zerstörgrenze), max.  Zykluszeit (alle Kanäle), max. 40 ms; 33 bis 40 ms  Eingangsbereiche (Nennwerte), Ströme  • 4 mA bis 20 mA  Leitungslange  • geschirmt, max.  Analogwertbildung für die Eingänge  Messprinzip integrations- und Wandlungszeit/Auflösung pro Kanal  • Auflösung mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive Vorzeichen), max.  • Integrationszeit (ms) • Störspannungsunterdrückung für Störfrequenz f1 in Hz  Glättung der Messwerte  • parametrierbar • parametrierbar • parametrierbar • parametrierbar • parametrierbar • parametrierbar • Stufe: Keine	aus Rückwandbus DC 3,3 V, max.	10 mA	
vorhanden     kurzschlussfest     Ja; ca. 200 mA für Modul  Vorlustleistung  Verlustleistung, typ.     O,6 W  Adressbereich  Adressraum je Modul     • Adressraum je Modul, max.     8 byte  Analogeingaben  Anzahl Analogeingange     Ja zulässiger Eingangsstrom für Stromeingang (Zerstörgrenze), max.  Zykluszeit (alle Kanäle), max.  40 ms; 33 bis 40 ms  Eingangsbereiche (Nennwerte), Ströme     • 4 mA bis 20 mA  Leitungslänge     • geschirmt, max.  Analogvertbildung für die Eingänge  Messprinzip  integrations- und Wandlungszeit/Auflösung pro Kanal  • Auflösung mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive Vorzeichen), max.  • Integrationszeit parametrierbar     Integrationszeit (ms)     • Störspannungsunterdrückung für Störfrequenz f1 in Hz  Glättung der Messwerte  • parametrierbar     Ja; in 4 Stufen     • Stufe: Keine  Ja; 1x Zykluszeit	Ausgangsspannung		
• kurzschlussfest  Verlustleistung  Verlustleistung, typ.  Adressbereich  Adressraum je Modul • Adressraum je Modul, max.  Analogeingaben  Anzahl Analogeingänge  zulässiger Eingangsstrom für Stromeingang (Zerstörgrenze), max.  Zykluszeit (alle Kanäle), max.  40 ms; 33 bis 40 ms  Eingangsbereiche (Nennwerte), Ströme • 4 mA bis 20 mA  Leitungslänge • geschirmt, max.  Analogwertbildung für die Eingänge  Messprinzip  Integrations- und Wandlungszeit/Auflösung pro Kanal • Auflösung mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive Vorzeichen), max. • Integrationszeit (ms) • Störspannungsunterdrückung für Störfrequenz f1 in Hz  Glättung der Messwerte • parametrierbar • parametrierbar • parametrierbar • parametrierbar • parametrierbar • Stufe: Keine	Spannungsversorgung der Messumformer		
Verlustleistung, typ. 0,6 W  Adressbereich  Adressraum je Modul  • Adressraum je Modul, max. 8 byte  Analogeingaben  Anzahl Analogeingänge 4 zulässiger Eingangsstrom für Stromeingang (Zerstörgrenze), max.  Zykluszeit (alle Kanäle), max. 40 ms; 33 bis 40 ms  Eingangsbereiche (Nennwerte), Ströme  • 4 mA bis 20 mA  Leitungslänge  • geschirmt, max. 200 m  Analogwertbildung für die Eingänge  Messprinzip integrations- und Wandlungszeit/Auflösung pro Kanal  • Auflösung mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive Vorzeichen), max.  • Integrationszeit parametrierbar • Integrationszeit parametrierbar • Störspannungsunterdrückung für Störfrequenz f1 in Hz  Glättung der Messwerte • parametrierbar • parametrierbar • Stufe: Keine	<ul><li>vorhanden</li></ul>	Ja	
Verlustleistung, typ. 0,6 W  AdressPercich  Adressraum je Modul  • Adressraum je Modul, max. 8 byte  Analogeingaben  Anzahl Analogeingänge  zulässiger Eingangsstrom für Stromeingang (Zerstörgrenze), 30 mA; elektronisch begrenzt max.  Zykluszeit (alle Kanäle), max. 40 ms; 33 bis 40 ms  Eingangsbereiche (Nennwerte), Ströme  • 4 mA bis 20 mA  Leitungslänge  • geschirmt, max. 200 m  Analogwertbildung für die Eingänge  Messprinzip  Integrations- und Wandlungszeit/Auflösung pro Kanal  • Auflösung mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive Vorzeichen), max.  • Integrationszeit parametrierbar  • Integrationszeit (ms)  • Störspannungsunterdrückung für Störfrequenz f1 in Hz  Glättung der Messwerte  • parametrierbar  • parametrierbar  • Stufe: Keine	<ul> <li>kurzschlussfest</li> </ul>	Ja; ca. 200 mA für Modul	
Adressraum je Modul  Adressraum je Modul, max.  Analogeingaben  Anzahl Analogeingange  Azulässiger Eingangsstrom für Stromeingang (Zerstörgrenze), max.  Zykluszeit (alle Kanäle), max.  40 ms; 33 bis 40 ms  Eingangsbereiche (Nennwerte), Ströme  4 mA bis 20 mA  Leitungslänge  9 geschirmt, max.  Analogwertbildung für die Eingänge  Messprinzip  Integrations- und Wandlungszeit/Auflösung pro Kanal  Auflösung mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive Vorzeichen), max.  Integrationszeit parametrierbar  Integrationszeit (ms)  Störspannungsunterdrückung für Störfrequenz f1 in Hz  Glättung der Messwerte  parametrierbar  Stufe: Keine  Auflessum in Kunden  Ja; in 4 Stufen	Verlustleistung		
Adressraum je Modul  Aardessraum je Modul, max.  Analogeingaben  Anzahl Analogeingänge  zulässiger Eingangsstrom für Stromeingang (Zerstörgrenze), max.  Zykluszeit (alle Kanäle), max.  40 ms; 33 bis 40 ms  Eingangsbereiche (Nennwerte), Ströme  4 mA bis 20 mA  Leitungslänge  geschirmt, max.  Analogwertbildung für die Eingänge  Messprinzip  Integrations- und Wandlungszeit/Auflösung pro Kanal  Auflösung mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive Vorzeichen), max.  Integrationszeit parametrierbar  Integrationszeit (ms)  Störspannungsunterdrückung für Störfrequenz f1 in Hz  Glättung der Messwerte  parametrierbar  Stufe: Keine  Auf Stufen  Ja; 1x Zykluszeit	Verlustleistung, typ.	0,6 W	
Analogeingaben  Anzahl Analogeingänge  Zulässiger Eingangsstrom für Stromeingang (Zerstörgrenze), max.  Zykluszeit (alle Kanäle), max.  40 ms; 33 bis 40 ms  Eingangsbereiche (Nennwerte), Ströme  • 4 mÅ bis 20 mÅ  Leitungslänge  • geschirmt, max.  Analogwertbildung für die Eingänge  Messprinzip integrations- und Wandlungszeit/Auflösung pro Kanal  • Auflösung mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive Vorzeichen), max.  • Integrationszeit parametrierbar  • Integrationszeit (ms)  • Störspannungsunterdrückung für Störfrequenz f1 in Hz  Glättung der Messwerte  • parametrierbar  • Stufe: Keine  Auglicken Max.  Ja elntegrationszeit parametrierbar  • Stufe: Keine  Ja; in 4 Stufen  Ja; in 4 Stufen  Ja; 1x Zykluszeit	Adressbereich		
Anzahl Analogeingänge  Anzahl Analogeingänge  Zulässiger Eingangsstrom für Stromeingang (Zerstörgrenze), max.  Zykluszeit (alle Kanäle), max.  Eingangsbereiche (Nennwerte), Ströme  • 4 mA bis 20 mA  Leitungslänge  • geschirmt, max.  Analogwertbildung für die Eingänge  Messprinzip  Integrations- und Wandlungszeit/Auflösung pro Kanal  • Auflösung mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive Vorzeichen), max.  • Integrationszeit parametrierbar  • Integrationszeit (ms)  • Störspannungsunterdrückung für Störfrequenz f1 in Hz  Glättung der Messwerte  • parametrierbar  • Stufe: Keine	Adressraum je Modul		
Anzahl Analogeingänge  zulässiger Eingangsstrom für Stromeingang (Zerstörgrenze), max.  Zykluszeit (alle Kanäle), max.  40 ms; 33 bis 40 ms  Eingangsbereiche (Nennwerte), Ströme  • 4 mA bis 20 mA  Leitungslänge  • geschirmt, max.  Analogwertbildung für die Eingänge  Messprinzip  Integrations- und Wandlungszeit/Auflösung pro Kanal  • Auflösung mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive Vorzeichen), max.  • Integrationszeit parametrierbar  • Integrationszeit (ms)  • Störspannungsunterdrückung für Störfrequenz f1 in Hz  Glättung der Messwerte  • parametrierbar  • Stufe: Keine	<ul> <li>Adressraum je Modul, max.</li> </ul>	8 byte	
zulässiger Eingangsstrom für Stromeingang (Zerstörgrenze), max.  Zykluszeit (alle Kanäle), max.  40 ms; 33 bis 40 ms  Eingangsbereiche (Nennwerte), Ströme  • 4 mA bis 20 mA  Leitungslänge  • geschirmt, max.  Analogwertbildung für die Eingänge  Messprinzip integrations- und Wandlungszeit/Auflösung pro Kanal  • Auflösung mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive Vorzeichen), max.  • Integrationszeit parametrierbar  • Integrationszeit (ms)  • Störspannungsunterdrückung für Störfrequenz f1 in Hz  Glättung der Messwerte  • parametrierbar  • Stufe: Keine  30 mA; elektronisch begrenzt  30 mA; elektronisch begrenzt  30 mA; elektronisch begrenzt  30 mA; elektronisch begrenzt  40 ms; 33 bis 40 ms  200 m  Ja; an 25 Ohm  Ja; an 25 Ohm  Ja; an 25 Ohm  Ja; in 4 Stufen  Ja; in 4 Stufen  Ja; in 4 Stufen  Ja; in 4 Stufen	Analogeingaben		
max.  Zykluszeit (alle Kanäle), max.  Eingangsbereiche (Nennwerte), Ströme  • 4 mA bis 20 mA  Leitungslänge • geschirmt, max.  Z00 m  Analogwertbildung für die Eingänge  Messprinzip integrations- und Wandlungszeit/Auflösung pro Kanal  • Auflösung mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive Vorzeichen), max.  • Integrationszeit parametrierbar • Integrationszeit (ms) • Störspannungsunterdrückung für Störfrequenz f1 in Hz  Glättung der Messwerte  • parametrierbar • Stufe: Keine  40 ms; 33 bis 40 ms  40 ms; 35 bis 40 ms  40 ms; 40 ms	Anzahl Analogeingänge	4	
Eingangsbereiche (Nennwerte), Ströme  • 4 mA bis 20 mA  Leitungslänge  • geschirmt, max.  200 m  Analogwertbildung für die Eingänge  Messprinzip integrierend  Integrations- und Wandlungszeit/Auflösung pro Kanal  • Auflösung mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive Vorzeichen), max.  • Integrationszeit parametrierbar  • Integrationszeit (ms)  • Störspannungsunterdrückung für Störfrequenz f1 in Hz  Glättung der Messwerte  • parametrierbar  • Stufe: Keine  Ja; an 25 Ohm  Ja; an 25 Ohm  Ja; an 25 Ohm  Ja; an 25 Ohm  Ja; in 4 Stufen  Ja; in 4 Stufen  Ja; 1x Zykluszeit		30 mA; elektronisch begrenzt	
● 4 mA bis 20 mA  Leitungslänge  ● geschirmt, max.  Analogwertbildung für die Eingänge  Messprinzip  Integrations- und Wandlungszeit/Auflösung pro Kanal  ● Auflösung mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive Vorzeichen), max.  ● Integrationszeit parametrierbar  ● Integrationszeit (ms)  ● Störspannungsunterdrückung für Störfrequenz f1 in Hz  Glättung der Messwerte  ● parametrierbar  ● Stufe: Keine  Ja; in 4 Stufen  Ja; 1x Zykluszeit	Zykluszeit (alle Kanäle), max.	40 ms; 33 bis 40 ms	
Leitungslänge  ● geschirmt, max.  Analogwertbildung für die Eingänge  Messprinzip  Integrations- und Wandlungszeit/Auflösung pro Kanal  ● Auflösung mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive Vorzeichen), max.  ● Integrationszeit parametrierbar  ● Integrationszeit (ms)  ● Störspannungsunterdrückung für Störfrequenz f1 in Hz  Glättung der Messwerte  ● parametrierbar  ● Stufe: Keine  Jon max.  200 m  13 bit; 4 bis 20 mA: 13 bit  13 bit; 4 bis 20 mA: 13 bit  16,67 / 20 ms  16,67 / 20 ms  50 / 60 Hz  Glättung der Messwerte  ■ parametrierbar  ■ Ja; in 4 Stufen  Ja; 1x Zykluszeit	Eingangsbereiche (Nennwerte), Ströme		
● geschirmt, max.  Analogwertbildung für die Eingänge  Messprinzip integrierend  Integrations- und Wandlungszeit/Auflösung pro Kanal  ● Auflösung mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive Vorzeichen), max.  ● Integrationszeit parametrierbar  ● Integrationszeit (ms)  ● Störspannungsunterdrückung für Störfrequenz f1 in Hz  Glättung der Messwerte  ● parametrierbar  ● Stufe: Keine  200 m  13 bit; 4 bis 20 mA: 13 bit  13 bit; 4 bis 20 mA: 13 bit  50 mA: 13 bit  15 mA: 15	• 4 mA bis 20 mA	Ja: an 25 Ohm	
Analogwertbildung für die Eingänge  Messprinzip integreend  Integrations- und Wandlungszeit/Auflösung pro Kanal  • Auflösung mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive Vorzeichen), max.  • Integrationszeit parametrierbar  • Integrationszeit (ms)  • Störspannungsunterdrückung für Störfrequenz f1 in Hz  Glättung der Messwerte  • parametrierbar  • Stufe: Keine  Ja; in 4 Stufen  Ja; 1x Zykluszeit		oa, an zo onn	
Messprinzip integrierend Integrations- und Wandlungszeit/Auflösung pro Kanal  • Auflösung mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive Vorzeichen), max.  • Integrationszeit parametrierbar  • Integrationszeit (ms)  • Störspannungsunterdrückung für Störfrequenz f1 in Hz  Glättung der Messwerte  • parametrierbar  • Stufe: Keine  integrierend  13 bit; 4 bis 20 mA: 13 bit  50 mA: 13 bit  16,67 / 20 ms  50 / 60 Hz  Ja; in 4 Stufen  Ja; in 4 Stufen  Ja; 1x Zykluszeit	Leitungslänge	64, 411 26 61111	
Integrations- und Wandlungszeit/Auflösung pro Kanal  Auflösung mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive Vorzeichen), max.  Integrationszeit parametrierbar  Integrationszeit (ms)  Störspannungsunterdrückung für Störfrequenz f1 in Hz  Glättung der Messwerte  parametrierbar  Stufe: Keine  Ja; in 4 Stufen  Ja; 1x Zykluszeit			
<ul> <li>Auflösung mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive Vorzeichen), max.</li> <li>Integrationszeit parametrierbar</li> <li>Integrationszeit (ms)</li> <li>Störspannungsunterdrückung für Störfrequenz f1 in Hz</li> <li>Glättung der Messwerte</li> <li>parametrierbar</li> <li>Stufe: Keine</li> <li>Ja bit; 4 bis 20 mA: 13 bit</li> <li>13 bit; 4 bis 20 mA: 13 bit</li> <li>Ja</li> <li>Ja</li> <li>Ja</li> <li>Ja</li> <li>Ja</li> <li>Ja; in 4 Stufen</li> <li>Ja; 1x Zykluszeit</li> </ul>	• geschirmt, max.		
Vorzeichen), max.  Integrationszeit parametrierbar  Integrationszeit (ms)  Störspannungsunterdrückung für Störfrequenz f1 in Hz  Glättung der Messwerte  parametrierbar  Stufe: Keine  Ja; in 4 Stufen  Ja; 1x Zykluszeit	• geschirmt, max.  Analogwertbildung für die Eingänge	200 m	
<ul> <li>Integrationszeit (ms)</li> <li>Störspannungsunterdrückung für Störfrequenz f1 in Hz</li> <li>Glättung der Messwerte</li> <li>parametrierbar</li> <li>Stufe: Keine</li> <li>Ja; 1x Zykluszeit</li> </ul>	geschirmt, max.  Analogwertbildung für die Eingänge  Messprinzip	200 m	
<ul> <li>Störspannungsunterdrückung für Störfrequenz f1 in Hz</li> <li>Glättung der Messwerte</li> <li>parametrierbar</li> <li>Stufe: Keine</li> <li>Ja; in 4 Stufen</li> <li>Ja; 1x Zykluszeit</li> </ul>	<ul> <li>geschirmt, max.</li> <li>Analogwertbildung für die Eingänge</li> <li>Messprinzip</li> <li>Integrations- und Wandlungszeit/Auflösung pro Kanal</li> <li>Auflösung mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive</li> </ul>	200 m integrierend	
Glättung der Messwerte  • parametrierbar  • Stufe: Keine  Ja; in 4 Stufen  Ja; 1x Zykluszeit	geschirmt, max.  Analogwertbildung für die Eingänge  Messprinzip  Integrations- und Wandlungszeit/Auflösung pro Kanal      Auflösung mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive Vorzeichen), max.	200 m integrierend 13 bit; 4 bis 20 mA: 13 bit	
<ul> <li>parametrierbar</li> <li>Stufe: Keine</li> <li>Ja; in 4 Stufen</li> <li>Ja; 1x Zykluszeit</li> </ul>	geschirmt, max.  Analogwertbildung für die Eingänge  Messprinzip  Integrations- und Wandlungszeit/Auflösung pro Kanal      Auflösung mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive Vorzeichen), max.      Integrationszeit parametrierbar	200 m integrierend  13 bit; 4 bis 20 mA: 13 bit Ja	
• Stufe: Keine Ja; 1x Zykluszeit	geschirmt, max.  Analogwertbildung für die Eingänge  Messprinzip  Integrations- und Wandlungszeit/Auflösung pro Kanal      Auflösung mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive Vorzeichen), max.      Integrationszeit parametrierbar     Integrationszeit (ms)	200 m integrierend  13 bit; 4 bis 20 mA: 13 bit  Ja 16,67 / 20 ms	
	geschirmt, max.  Analogwertbildung für die Eingänge  Messprinzip  Integrations- und Wandlungszeit/Auflösung pro Kanal      Auflösung mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive Vorzeichen), max.      Integrationszeit parametrierbar     Integrationszeit (ms)     Störspannungsunterdrückung für Störfrequenz f1 in Hz	200 m integrierend  13 bit; 4 bis 20 mA: 13 bit  Ja 16,67 / 20 ms	
• Stufe: Schwach  Ja; 4x Zykluszeit	geschirmt, max.  Analogwertbildung für die Eingänge  Messprinzip  Integrations- und Wandlungszeit/Auflösung pro Kanal      Auflösung mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive Vorzeichen), max.      Integrationszeit parametrierbar      Integrationszeit (ms)      Störspannungsunterdrückung für Störfrequenz f1 in Hz  Glättung der Messwerte	200 m integrierend  13 bit; 4 bis 20 mA: 13 bit  Ja 16,67 / 20 ms 50 / 60 Hz	
	geschirmt, max.  Analogwertbildung für die Eingänge  Messprinzip  Integrations- und Wandlungszeit/Auflösung pro Kanal      Auflösung mit Übersteuerungsbereich (Bit inklusive Vorzeichen), max.      Integrationszeit parametrierbar     Integrationszeit (ms)      Störspannungsunterdrückung für Störfrequenz f1 in Hz  Glättung der Messwerte      parametrierbar	200 m  integrierend  13 bit; 4 bis 20 mA: 13 bit  Ja  16,67 / 20 ms  50 / 60 Hz  Ja; in 4 Stufen	

• Stufe: Mittel Ja; 16x Zykluszeit Stufe: Stark Ja; 32x Zykluszeit Fehler/Genauigkeiten Gebrauchsfehlergrenze im gesamten Temperaturbereich • Strom, bezogen auf Eingangsbereich, (+/-) 0,4 % Grundfehlergrenze (Gebrauchsfehlergrenze bei 25 °C) • Strom, bezogen auf Eingangsbereich, (+/-) 0,3 % Alarme/Diagnosen/Statusinformationen Diagnosen Drahtbruch Ja; nur Messbereich 1 bis 5 V • Sammelfehler Ja • Überlauf/Unterlauf Ja Diagnoseanzeige LED • Sammelfehler SF (rot) Ja Parameter Bemerkung 7 byte Diagnose Drahtbruch Sammeldiagnose 1 Überlauf/Unterlauf 1 Potenzialtrennung Potenzialtrennung Analogeingaben • zwischen den Kanälen Nein • zwischen den Kanälen und Rückwandbus Ja • zwischen den Kanälen und Lastspannung L+ Nein Isolation geprüft mit DC 500 V 15 mm Breite Höhe 81 mm Tiefe 52 mm Gewichte Gewicht, ca. 40 g Klassifizierungen

	Version	Klassifizierung
eClass	14	27-24-26-01
eClass	12	27-24-26-01
eClass	9.1	27-24-26-01
eClass	9	27-24-26-01
eClass	8	27-24-26-01
eClass	7.1	27-24-26-01
eClass	6	27-24-26-01
ETIM	10	EC001596
ETIM	9	EC001596
ETIM	8	EC001596
ETIM	7	EC001596
IDEA	4	3562
UNSPSC	15	32-15-17-05

### Approbationen / Zertifikate

allgemeine Produktzulassung

Herstellererklärung





**Sonstige** 



Metrologische Zulassung

allgemeine Produktzulassung

EMV

Explosionsschutz











**Sonstige** 

### Explosionsschutz











Maritime Anwendung





# Maritime Anwendung



NK / Nippon Kaiji Kyo-kai





CCS (China Classification Society)

letzte Änderung:

22.08.2025

